

*Seelentanz*  
Nina Kelch

## HILFE, mein Tier ist weg!

Erfahre in den folgenden Schritten, was du konkret tun kannst, wenn du dein Tier vermisst

### ① Ruhe bewahren:

🧘 Atme ein paar Mal tief ein und aus. Setze dich dafür gerade und bequem hin, spüre deine Füße auf dem Boden. Schließe deine Augen und atme tief durch die Nase ein und langsam durch den Mund wieder aus. Leere deine Lungen komplett, bevor du einen neuen Atemzug nimmst.

🧘 Stell ´ dir vor, dass du mit jedem Einatmen Licht einatmest. Bei jedem Ausatmen atmest du alle Sorgen und Zweifel aus. Atme so lange ein und aus, bis kein negativer Gedanke mehr in dir ist – atme Licht ein und atme negative Gedanken aus. Atme so lange weiter, bis du Licht ein- und ausatmest.

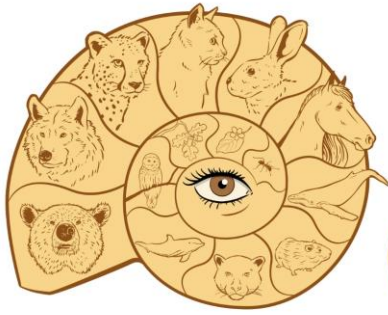
🧘 Das Licht, das dich nun umgibt, gibt dir Sicherheit und Geborgenheit und dieses Gefühl wird sich auf deinen Tierfreund übertragen - egal wo er gerade ist.

### ② Nimm Kontakt zu deinem Tier auf:

Nach dieser Atemübung wirst du dich ruhiger und klarer fühlen.

💡 Denke nun an den Moment, an dem du dein Tier das letzte Mal gesehen hast. Bitte dein Tier in Gedanken, nach Hause zu kommen, um sich kurz zu zeigen, damit du weißt, dass alles ok ist. In der Regel wird dein Freund deiner Bitte früher oder später nachkommen, je nachdem, ob er/sie gerade mit anderen wichtigen tierischen Dingen beschäftigt ist.

💡 Bleibe in Gedanken offen für Botschaften, die dir dein Tier vielleicht als Antwort schickt.



*Seelentanz*  
Nina Kelch

### ③ Beantworte dir ehrlich folgende Fragen:

Wenn dein Tier bereits länger als 24 Stunden fehlt, stelle dir selbst die folgenden Fragen:

1. Was hat dein Tier getan, als du es das letzte Mal gesehen hast?
2. Wie war sein Verhalten?
3. War es über irgendetwas aufgebracht, wütend, gestresst?
4. Warst DU wegen irgendetwas aufgebracht, wütend, gestresst?
5. Wie hat es sich in den letzten Tagen/Wochen verhalten?
6. Hast du in seinem Verhalten irgendwelche Veränderungen bemerkt?

Wenn du dich an nichts Ungewöhnliches erinnern kannst, frage dich weiter:

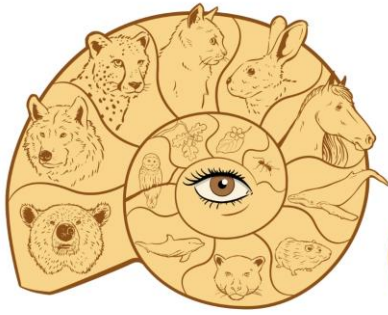
1. Was hat sich kürzlich an der familiären Situation verändert?
2. Wie gestaltet sich gerade dein persönlicher Alltag, was evtl. Stress für das Familiensystem bedeutet?
3. Hat sich etwas an deiner unmittelbaren Umgebung verändert? Umzug, neuer Teppich, neue Möbel, neue Putzmittel usw.?
4. Gab es ungebetene Besucher, z.B. Streuner oder die Nachbarstiere?

⚠ Auch Tiere haben individuelle Resilienzen und die oben genannten Ereignisse können ausreichen, dass sie sich der Situation entziehen wollen.

⚠ Das heißt NICHT, dass dein Tier dich nicht mehr liebt oder nicht mehr bei dir leben will. Es bedeutet lediglich, dass es mit der AKTUELLEN Situation unzufrieden ist.

Tiere leben im Hier und Jetzt und sie reagieren auf die Gefühle und Emotionen, die das Hier und Jetzt ausfüllen.

Hat der Mensch die Botschaft erst einmal verstanden, kommen die Tiere in der Regel von allein wieder zurück.



*Seelentanz*  
Nina Kelch

#### ④ Wende dich an deine Mitmenschen:

Natürlich gibt es auch immer wieder Fälle, in denen vor allem junge Tiere auf einem ihrer Abenteuerflüge in einen Unfall verwickelt werden oder sich erschrecken und derart verwirrt sind, dass sie den Weg nicht zurück nach Hause finden.

Unterstütze dein Tier daher immer mit positiver Visualisierung und verteile in jedem Fall Suchplakate, damit auch andere Menschen die Augen offen halten und deinem Tier zur Hilfe kommen können.

Wenn du dir Unterstützung wünschst, weil du dein Tier vermisst, melde dich gerne bei mir unter [Nina@Seelentanz.me](mailto:Nina@Seelentanz.me) !